

REGLEMENT

des

THÜRINGER SKIVERBANDES e.V.



der Saison 2009/2010

BIATHLON – NORDISCHE KOMBINATION –

SKILANGLAUF – SKISPRUNG

www.thueringer-skiverband.de

Inhaltsverzeichnis:

- 1. Präambel**
- 2. Allgemeine Bestimmungen**
- 3. Biathlon**
- 4. Skisprung/ Nordische Kombination**
- 5. Skilanglauf**

1. Präambel

Ziel des Reglements ist eine einheitliche, transparente Darstellung des Wettkampfsystems in Verantwortung des Thüringer Skiverbandes (TSV) e.V.

Das Reglement soll den Vereinen des Thüringer Skiverbandes Handlungsgrundlage bei einer qualitativ hochwertigen Wettkampfdurchführung sein. Nach dem Motto: "Ranglistenwettkampf ist der Weltcup der Schüler" möchten wir vor allem dem jüngsten Nachwuchs des Thüringer Skiverbandes Rahmenbedingungen bieten, bei denen u.a. Disziplin, Fairness, Vielfalt der Ausbildung, Spaß und Erfolg als Tugenden für eine weitere hoffnungsvolle Laufbahn vermittelt werden.

Dieses Wettkampfsystem ist entsprechend dem jeweiligen Rahmentrainingsplan des Deutschen Skiverbandes (DSV) der Disziplin ein erster Baustein im langfristigen Leistungsaufbau. Vor allem die allgemeine vielseitige Ausbildung soll in diesem Altersbereich im Vordergrund stehen.



2. Allgemeine Bestimmungen

- Das Thüringer Wettkampfsystem beinhaltet Wettkämpfe der Kategorien
 1. Landesmeisterschaften/ Landesjugendspiele (ThM)
 2. Ranglisten- Wettkämpfe (RL)
 3. Skibezirks- Meisterschaften (SBM)
 4. Skibezirks- Wettkämpfe (SB)

Die Aufnahme in Thüringer Auswahlmannschaften erfolgt über Ranglistenwertungen (Abs. 5 der disziplinspezifischen Bestimmungen). Die Wettkämpfe werden nach den Bestimmungen der jeweiligen DWO/ IWO , ergänzt durch dieses Reglement , durchgeführt.

2.1. Teilnahmeberechtigung

- Im Wettkampfsystem sind alle Sportler von Mitgliedsvereinen der Thüringer Skibezirke startberechtigt. Bei ThM und RL besteht Startpasspflicht. Die Startpassnummern sind grundsätzlich in den Meldelisten anzugeben. Jeweils zu Beginn eines neuen Kalenderjahres sind die Vereine verpflichtet, eine aktuelle Meldeliste mit den Startpassnummern all ihrer Startberechtigten mit der Geschäftsstelle des TSV abzugleichen. Die Startpassnummern werden in der Meldedatei des Wettkampf-Programms mitgeführt und sind somit jederzeit kontrollierbar.

2.2..Organisation

- Verantwortlich für das Wettkampfsystem ist der Sportdirektor des TSV in Verbindung mit den Landestrainern sowie dem Seniorenreferent des TSV.

Vergabe, Wettkampftermine, Wettkampforte

1. Die Eckdaten für die Ranglistenwettkämpfe werden in den Kommissionen Nachwuchs der Disziplinen (bei Biathlon – AG 1) erstellt und den Skibezirken zugestellt.
2. Für die Vergabe ist die schriftliche Bewerbung eines Vereins im Skibezirk zwingend erforderlich. (Termin für Sommer-Wk: bis 15.04. ; Termin für Winter-WK: bis 30.08.)
3. Die Vorabstimmung der Termine in den Skibezirksversammlungen ist Voraussetzung für eine Bestätigung in den Kommissionen des TSV.
4. Die Bestätigung der Terminplanung erfolgt über die Geschäftsstelle des TSV per Mail und über die Veröffentlichung auf der Homepage des TSV. Wintertermine werden außerdem im Terminkalender des Thüringer Skiverbandes veröffentlicht.

Bei ThM leitet der Geschäftsführer des TSV die nötigen vorbereitenden Abstimmungen mit den ausrichtenden Skibezirken und den von diesen benannten Vereinen. Ein Wettkampf-beauftragter wird durch die Kommissionen eingesetzt. Bei RL fungieren die



Jugendsportwarte der Disziplinen als Wettkampfbeauftragte. Zum Wettkampf sind die Wettkampfbeauftragten vor Ort oder benennen einen Vertreter. Zusammen mit dem jeweiligen Chef des Wettkampfes und dem Sportwart des Skibezirkes zeichnen sie für den ordnungsgemäßen Ablauf der Wettkämpfe verantwortlich.

2.3. Ausschreibungen

- Ausschreibungen von ThM sind mit den Landestrainern und der Geschäftsstelle des TSV abzustimmen und werden auf der Homepage sowie im Terminkalender des TSV zu Saisonbeginn veröffentlicht.
- Ausschreibungen von RL sind mit dem Wettkampfbeauftragten abzustimmen und sollen spätestens bis 2 Wochen vor dem jeweiligen Veranstaltungstermin an die Vereine versandt werden. Ausschreibungen sind auch an die Geschäftsstelle des TSV zu senden und werden auf der Homepage des TSV veröffentlicht.
Die Ausschreibung ist zusätzlich zu versenden

- an die Geschäftsstelle des TSV: info@thueringer-skiverband.de
- Sportdirektor des TSV: holger.wick@thueringer-skiverband.de
- an den TSV- Pressewart: kw_bache@t-online.de
- an den Wettkampfbeauftragten LL: straube.thomas@web.de
- an den Wettkampfbeauftragten NK: werner.leipold@thueringer-skiverband.de
- an den Wettkampfbeauftragten SP: HurnelHoschi@aol.com
- an den Wettkampfbeauftragten BIA: eberhardreum@freenet.de
- an den Landestrainer LL: udo.recknagel@web.de
- an den Landestrainer NK: siegfried.sturm@thueringer-skiverband.de
- an den Landestrainer SP: rainer.schmidt@thueringer-skiverband.de
- an den Landestrainer BIA: hartmuth.gollhardt@web.de

Bei ThM und RL ist grundsätzlich die Standardausschreibung des TSV zu verwenden.
Die Dateinamen von Ausschreibungen und Ergebnislisten müssen der anhängenden TSV Vorgabe entsprechen:


AUSSCHREIBUNG
TSV-MS LL.doc


AUSSCHREIBUNG
TSV-MS SL+NK.doc


AUSSCHREIBUNG
TSV-MS Bia.doc


TSV_Dateibenamsun
g.pdf



2.4. Allgemeine Durchführungsbestimmungen

➤ Start- und Ergebnislisten

Die Erstellung der erforderlichen Anzahl von Start- und Ergebnislisten sowie deren Verteilung obliegt dem durchführenden Verein.

Die Ergebnislisten und jeweiligen Gesamtwertungen sind per E- Mail nach Beendigung der Veranstaltung an die unter Ziffer 4. benannten Personen zu versenden und sollten auf Vereins- und Verbandsnetzseiten eingestellt werden.

Die **Wettkampfdati** ist per E- mail an den nächsten Ausrichterverein und an den Wettkampfbeauftragten weiterzuleiten. Sind RL von zwei Veranstaltern an einem Wochenende geplant, ist von den Veranstaltern die Vorbereitung und Durchführung hinsichtlich unten angeführter Leibchen- Wertung so zu organisieren, dass beide Wettkämpfe in der WK-Datei eingehen.

➤ Siegerehrungen

Die Siegerehrungen sollen einen der Bedeutung der Veranstaltung angemessenen würdigen Rahmen haben und zeitnah bzw. unmittelbar im Anschluss an einen Wettkampf stattfinden. Auf eine gut funktionierende Beschallung ist hierbei großer Wert zu legen. Bei **ThM** werden vergeben:

bis Platz 6 jeder Klasse - Urkunden,

bis Platz 3 jeder Klasse - Medaillen bei Einzelwettkämpfen

bis Platz 3 - Pokale bei Parlauf/Staffel/Team pro Sportler

Urkunden, Medaillen und Pokale werden vom TSV gestellt. Auf Anfrage können Vereine bei RL ebenfalls Urkunden durch die Geschäftsstelle des TSV erhalten. In jedem Wettkampf sollen immer die ersten 6 Platzierten geehrt werden.

RL- Leibchen- Wertung

- Der/die Gesamtführende jeder Altersklasse erhält zur Siegerehrung nach jedem Wettkampf das Leadertrikot und behält es nach dem letzten Wettkampf der Serie.



Serienbrief Urkunden
Th_ Meister.doc



Serienbrief Urkunden
Th_ Rang.doc



Serienbrief Urkunden
RL_Rang_A5.doc



Tabelle
Seriendruck.xls



➤ **Ausweichorte / Verlegungen / Absagen**

Die Ausrichtervereine müssen mit der Bewerbung einen möglichst schneesicheren Ausweichort angeben und im Falle der Inanspruchnahme mit dem/der dortigen Verein/Institution verbindliche Absprachen treffen. Dies ist ebenfalls mit dem Wettkampfbeauftragten bzw. mit der Geschäftsstelle TSV abzustimmen.

➤ **TSV-Sponsoren / Öffentlichkeits- Pressearbeit**

Bei ThM und RL ist der TSV:

- mit dem von der Geschäftsstelle bereitgestellten Material zu präsentieren
- mit seinem Logo in der Kopfzeile von Ausschreibung, Start- und Ergebnislisten darzustellen
- mit seiner Veranstaltung in der lokalen Presse und auf Vereins - Homepages werbewirksam zu publizieren
- mit den Logos der Sponsoren des TSV in den Fußzeilen der Start/Ergebnislisten darzustellen
- mit den Startnummernsätzen des TSV für die festgelegte Wettkämpfe (entsprechend TSV-Sponsor-Vereinbarungen) zu präsentieren

Die Wettkämpfe sollten von einem geeigneten Sprecher begleitet werden.

In jedem Fall ist der Presseverantwortliche des Skibezirkes über die Veranstaltung zu informieren. Der Presseverantwortliche sorgt über seinen Verteilerschlüssel für eine Information der regionalen und überregionalen Medien . Eine Abstimmung mit dem Pressewart des TSV wird empfohlen.



2.5. Veranstalterzuschuss

- Für ThM und SBM werden Zuschüsse entsprechend der Beschlüsse des Vorstandes des Thüringer Skiverbandes gewährt. Voraussetzung für die Gewährung des Zuschusses ist:

- die ordnungsgemäße Abwicklung des Wettkampfes
- der Eingang der offiziellen Ergebnislisten laut Verteiler, siehe Pkt.4
- die Beachtung der o.a. Werbemaßnahmen

Für RL werden keine Zuschüsse gewährt.



3. Biathlon



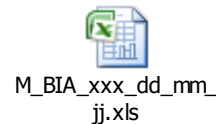
3.1. Meldungen

Die RL-wertung erfolgt bei ThM und RL in den Altersklassen:

Schüler AK 11 männlich / weiblich getrennt
 AK 12 männlich / weiblich getrennt
 AK 13 männlich / weiblich getrennt
 AK 14 männlich / weiblich getrennt
 AK 15 männlich / weiblich getrennt

Die Meldungen sind ausschließlich auf dem Meldeformular per e-mail an den ausrichtenden Verein zu versenden.

IWO- siehe www.biathlonworld.com



(Meldeformular)



Ergaenzungen_des_
DSV_Regeln_2007.pdf

3.2. Wettkampfbeauftragter / Jury

- Bei RL fungiert der Jugendsportwart des TSV als Wettkampfbeauftragter.

Als Jugendsportwart fungiert: Eberhard Reum

Tel. 036840 80517

Mobil 0173 3800790

e-mail eberhardreum@freenet.de

- Die Jury bei ThM und RL setzt sich wie folgt zusammen:

- Jugendsportwart TSV
- Wettkampfleiter
- 1 Trainer/Übungsleiter aus den Vereinen des TSV



3.3. Startgeld

- Für Mitglieder im TSV beträgt das Startgeld bei ThM und RL einheitlich pro Start 2,00 € .
- Gäste entrichten 3,00 € Startgeld.

3.4. Durchführungsbestimmungen / Wertungen

➤ Zeitnahme und Ergebnisermittlung

Bei ThM und RL ist die Auswertesoftware „WINLAUFEN“ in der aktuellsten Version zu verwenden, wobei im Fall von Einzel- und Sprint- Veranstaltungen elektronische Zeitmessung mit Startbalken und Lichtschranke zwingend erforderlich ist.

➤ Auslosungen

Bei ThM ist das Anlegen von Gästeklassen hinsichtlich Zugehörigkeit zum LSV zwingend erforderlich. Bei offenen RL wird in den einzelnen Altersklassen zusammen gewertet. Gästeklassen werden nur benötigt, um die Leibchen- Wertung der RL (Abs.5) zu gewährleisten.

Bei allen Einzel/ Sprintwettkämpfen wird grundsätzlich nur noch in zwei Gruppen ausgelost. Die Startaufstellungen bei Massenstarts erfolgt nach der aktuellen Leibchen- Punktwertung (Abs.5) der jeweiligen AK. Sportler ohne Punkte werden dem Feld hinzugelost.

Die jeweils RL- Führenden sind in den Startlisten mit Ihrer Trikotfarbe zu kennzeichnen. Die Leadertrikots werden zu jeder Veranstaltung durch die RL-Führenden mitgebracht und müssen zum Wettkampf getragen werden.

Die Trikotfarben sind: - einheitlich über alle Altersklassen - **gelb**

- Jeweils mit schwarzer Aufschrift für die Altersklassen

- S 11m / S 11w
- S 12m / S 12w
- S 13m / S 13w
- S 14m / S 14w
- S 15m / S 15w



3.5. Wertung

- Die RL- Wertung beinhaltet die unter Abs.7 aufgeführten Wettkämpfe und Inhalte . Sie dient zur Ermittlung der Thüringer D- Kaderliste.
- RL- Führender und Träger des Leadertrikots ist jeweils der Teilnehmer mit der höchsten Punktzahl in folgender **Leibchenwertung** ohne Streichresultate:
Die Wertung erfolgt auf der Grundlage der kleinen Weltcupwertung
(Platz 1= 15 Pkt. -12 -10 - 9 -Platz 12 = 1Pkt.)
- Paarlauf- Wettkämpfe gehen nicht in die RL ein.
- Zur Ermittlung der D- Kaderliste werden jeweils Endwertungen der Sommer-, und Winterranglisten erstellt.
 - Je nach Anzahl der Wettkämpfe in den einzelnen Wettkampfformaten wird in der AG 1 Biathlon über Streichergebnisse entschieden.
- Die D-Kaderliste (Stand April nach abgeschlossener Saison) ist Resultat der RL-Endwertungen
 - Sie ergibt sich als Summe aus einfacher Sommer- und einfacher Winter- rangliste.
 - Zum Saisonstart einer neuen Wettkampfsaison (1.WK im Monat Mai) erfolgt die Siegerehrung der abgelaufenen Saison.

Platz 1 – 3 erhalten einen Pokal

Platz 1 das Leaderleibchen des Gewinners der RL-Gesamtwertung

Platz 1 – 6 erhalten Urkunden, falls möglich kleine Sachpreise

Die Preise (Pokal, Leaderleibchen, Urkunden, Sachpreise) werden durch den TSV zur Verfügung gestellt.

3.6. Zusätzliche Wettkampfbestimmungen

- **Athletik:**
 - Stationsbetrieb (nähere Angaben über den Jugendsportwart)
 - Aufteilung in Riegen mit Riegenführer
 - Ergebnisermittlung über Punktetabelle
- **Leichtathletik:** - siehe Athletik
- **Vielseitigkeitslauf:** - Grundlagenschiessen 20 Schuss nach festgelegter Reihenfolge
 - Scheibenauswertung maschinell, Kontrolle über personelle Absicherung



- Der Einsatz eines Schusslochprüfers ist Voraussetzung zur Durchführung einer solchen Veranstaltung. Bevor das Ergebnis des Grundlagenschiessens nicht offiziell bekannt ist, kann kein Start für den Laufwettkampf stattfinden. Die Neuvergabe der Startnummern wird empfohlen.



Erläuterungen
Reglement TSV V-La

- **Biathlonwettkämpfe:** - lt. der gültigen Wettkampffregeln bzw. Ausschreibungen
- **Paarlauf:** wird als 2er- Paarstaffel gelaufen.
Die Wertung erfolgt in den AK 10 / 11 männlich /weiblich
12/ 13 männlich /weiblich
14 / 15 männlich /weiblich
Gemischte Paar-Staffeln werden als männliche Staffel gewertet. Paar-Staffeln aus verschiedenen Vereinen sind außerhalb der Wertung.

3.7. Programm

- **Bestandteil der RL-wertung sind:**
 - Sommer/Herbst
 - 2 Wettkämpfe „Athletik“
 - 1 Wettkampf „Leichtathletik“
 - 2 Wettkämpfe „RWS-Grundlagenschiessen mit Cross/Rollerlauf“ kombiniert
 - 1 Wettkampf „Vielseitigkeit“
 - Winter
 - 6 Wettkämpfe laut Terminkalender TSV



3. Skisprung / Nordische Kombination

4.1. Meldungen

Die RL- Wertung erfolgt bei ThM und RL in den Altersklassen

Schüler 08	Schüler 09
Schüler 10	Schüler 11
Schüler 12	Schüler 13

ohne Trennung zwischen Mädchen und Jungen. Sportler die noch nicht in der Lage sind, die festgelegte Schanzengröße der jeweiligen Altersklasse zu springen, werden in einer allgemeinen Klasse geführt und bekommen keine Ranglistenpunkte. Die Meldungen sind ausschließlich auf dem beigefügten Meldeformular und im Falle von ThM und RL nur per E-mail an den jeweils ausrichtenden Verein zu versenden.



IWO_nordischeKombi
nation_2008.pdf



iwoskisprung_2008.
pdf



Meldeliste SL_NK.xls

4.2. Wettkampfbeauftragter/ Jury

- Wettkampfbeauftragte sind die Jugendsportwarte des TSV der Disziplinen:

Skisprung:

Jens Greiner-Hiero Tel.: 036702/ 20695 Fax.: 036702/ 30645
 Mob.: +491739816598 Mail: hurnelhoschi@aol.com

Nordische Kombination:

Werner Leipold Tel.: 036842/ 268227 Fax.: 036842/ 268223
 Mob.: +491716573158 Mail: werner.leipold@thueringer-skiverband.de

Die Jury Skisprung setzt sich wie folgt zusammen:

- Wettkampfbeauftragter des TSV SP
- Chef des Wettkampfes (Rennleiter)
- Sprungrichter

Die Jury NK setzt sich wie folgt zusammen:

- Wettkampfbeauftragter des TSV NK
- Chef des Wettkampfes
- 1 Trainer aus den Vereinen des TSV



Wertungsrichtereinteilung:

Für ThM und RL wird von den Kari-Obmännern des TSV sowie der SB eine Einteilung der Wertungsrichter vorgenommen. Auf Grundlage dieser Einteilung laden die Veranstalter 14 Tage vor Wettkampftermin die Wertungsrichter mit einer Ausschreibung ein. Die eingesetzten Wertungsrichter erhalten vom Veranstalter eine Reisekostenrückerstattung auf Grundlage der gültigen Reisekostenreglung des TSV.

4.3. Startgeld

- Für Mitglieder im TSV beträgt das Startgeld bei ThM und RL einheitlich pro Start 3,00 €.
- Gäste zahlen 4,00 €.

4.4. Spezielle Durchführungsbestimmungen➤ **Schanzen und Streckenanforderungen**

Bei Schülerwettbewerben müssen die Schanzen und Strecken den Vorgaben der DWO, Artikel 411.2 und 412.1 entsprechen. Für die Durchführung ist ein gültiges Schanzenzertifikat des DSV zwingend erforderlich.

➤ **Zeitnahme und Ergebnisermittlung**

Bei ThM und RL ist grundsätzlich die Auswertesoftware „WINSRINGEN“ in der aktuellsten Version zu verwenden. Bei Massenstart- und Sprintrennen wird Videoüberwachung im Ziel empfohlen.

➤ **Auslosungen**

Bei ThM ist das Anlegen von Gästeklassen hinsichtlich Zugehörigkeit zum TSV zwingend erforderlich. Bei offenen RL wird in den einzelnen Altersklassen zusammen gewertet. Gästeklassen werden nur benötigt, um die Leibchen- Wertung bei RL (Abs.5) zu gewährleisten. Bei RL- Wertungen wird der erste Wettkampf in zwei Gruppen ausgelost. Die Startaufstellungen der weiteren Veranstaltungen erfolgen in umgekehrter Reihenfolge der aktuellen Gesamtpunkteliste. Sportler, die keine Punkte haben, werden vor dem Punktefeld ausgelost.

Die jeweils RL- Führenden sind in den Startlisten mit Ihrer Trikotfarbe zu kennzeichnen.

Die Trikotfarben sind:

S 08 LILA

S 10 ROT

S 12 GELB

S 09 HELLBLAU

S 11 GRÜN

S 13 ORANGE (nur NK)



4.5. Wertung

- Bei RL- Wertungen ergeben jeweils alle Sommer/Herbst- und alle Winterwettkämpfe eine abgeschlossene Wertung.

Es kommt folgende 25 Punkte- Wertung zur Anwendung:

Punktetabelle:

1. Platz	25 Punkte	2. Platz	20 Punkte	3. Platz	15 Punkte
4. Platz	12 Punkte	5. Platz	11 Punkte	6. Platz	10 Punkte
7. Platz	09 Punkte	8. Platz	08 Punkte	9. Platz	07 Punkte
10. Platz	06 Punkte	11. Platz	05 Punkte	12. Platz	04 Punkte
13. Platz	03 Punkte	14. Platz	02 Punkte	15. Platz	01 Punkt

4.6. Zusätzliche Wettkampfbestimmungen

- **Inliner-Wettkämpfe** Zur Nutzung der Inline - Skates werden folgende Bereiche reglementiert:

1. Anzahl der Rollen: genau 4
2. Länge der Schiene: maximal 30 cm
3. Durchmesser der Rollen maximal 84 mm
4. Achsenabstand der Rollen maximal 95 mm

An den Inline-Skates muss eine Bremse vorhanden sein.

Es besteht Helmpflicht. Während des Laufes müssen Stöcke benutzt werden. Das Tragen von Protektoren (Ellbogen- und Knieschutz), sowie einer Schutzbrille ist Pflicht.

- **Alpine Fahrformen & Technik Sprint**

- Es werden zwei Läufe durchgeführt, wobei der beste Lauf gewertet wird. Je Fahrfehler werden 10 sec. Zeitzuschlag berechnet.

- **Mannschaftsspringen**

Eine Mannschaft besteht aus 3 Sportlern. Die Mannschaften werden nach folgender Altersklasseneinteilung aufgestellt:

- AK 8/9
- AK 10/11
- AK 12/13

Die Zusammenstellung der Mannschaften erfolgt nach Skibezirken.



4.7. Programm

- **RL- Sommer** SP: 7-8x NK: 7x
- **RL- Winter** SP: 4x NK: 4x
- ThM** SP: 1x E/1xT NK: 2x
- ThM- Winter ab S14** SP: 1x NK: 1x
- **SBM- Winter** immer im Januar 1 x pro Skibezirk

Termine und Orte werden jeweils Anfang Mai und Anfang September in der Kommission Nordisch des TSV festgelegt.



4. Skilanglauf



5.1. Meldungen

Die RL- Wertung erfolgt bei ThM und RL in den Altersklassen:

Schüler 12 männlich/weiblich getrennt

Schüler 13 männlich/weiblich getrennt

Schüler 14 männlich/weiblich getrennt

Schüler 15 männlich/weiblich getrennt

Die Meldungen sind ausschließlich auf dem beigefügten Meldeformular und im Falle von ThM und RL nur per E- mail an den jeweils ausrichtenden Verein zu versenden.



DWO 2008



Meldeformular

5.2. Wettkampfbeauftragter/ Jury

- Wettkampfbeauftragter ist der Jugendsportwart des TSV:

Thomas Straube

Tel.: 03682/ 482178

Fax.: 03682/ 44471

Mob.: 015116600999

Mail: straube.thomas@web.de

Die Jury setzt sich wie folgt zusammen:

- Wettkampfbeauftragter des TSV
- Chef des Wettkampfes (Rennleiter)
- Streckenchef

5.3. Startgeld

- Für Mitglieder im TSV beträgt das Startgeld bei ThM und RL einheitlich pro Start 2,00 €. (1,- € für jeden gemeldeten Sportler und 1,- € für jeden startenden Sportler)
- Für Gäste bei ThM und RL 3,00 €.



5.4. Spezielle Durchführungsbestimmungen

➤ Streckenanforderungen

Bei Schülerwettbewerben müssen die Strecken den Vorgaben der DWO, Artikel 313.1.6 sowie den Festlegungen (Abs.6) dieses Reglements entsprechen.

➤ Zeitnahme und Ergebnisermittlung

Bei ThM und RL ist die Auswertesoftware „WINLAUFEN“ in der aktuellsten Version zu verwenden, wobei im Fall von Sprint- und Alpine- Veranstaltungen elektronische Zeitmessung mit Startbalken und Lichtschranke zwingend erforderlich ist. Bei Einzelrennen wird diese empfohlen. Weiterhin empfohlen wird die Videoüberwachung von Zieleinläufen bei Massenstart- und Sprintrennen.

➤ Auslosungen

Bei ThM ist das Anlegen von Gästeklassen hinsichtlich Zugehörigkeit zum LSV zwingend erforderlich. Bei offenen RL wird in den einzelnen Altersklassen zusammen gewertet. Gästeklassen werden nur benötigt, um die Leibchen- Wertung der RL (Abs.5) zu gewährleisten.

Bei allen Einzel- Wettkämpfen wird grundsätzlich nur noch in zwei Gruppen ausgelost. Die Startaufstellungen bei Massenstarts, Technik- Sprints und alpinen Fahrformen erfolgt nach der aktuellen Leibchen- Punktwertung (Abs.5) der jeweiligen AK. Sportler ohne Punkte werden dem Feld hinzugelost. Auf Festlegung des Wettkampfbeauftragten starten die Besten zuerst bzw. am Schluss.

Die jeweils RL- Führenden sind in den Startlisten mit Ihrer Trikotfarbe zu kennzeichnen. Die Leadertrikots werden zu jeder Veranstaltung durch die RL-Führenden mitgebracht und müssen zum Wettkampf getragen werden.

Die Trikotfarben sind:

Schüler 12 - GRÜN	schwarze Aufschrift S12m/S12w
Schüler 13 - ROT	schwarze Aufschrift S13m/S13w
Schüler 14 - BLAU	schwarze Aufschrift S14m/S14w
Schüler 15 - GELB	schwarze Aufschrift S15m/S15w

5.5. Wertung

- Die RL- Wertung beinhaltet die unter Abs.7 aufgeführten Wettkämpfe und Inhalte . Sie dient zur Ermittlung der Thüringer D- Kaderliste.



- RL- Führender und Träger des Leadertrikots ist jeweils der Teilnehmer mit der höchsten Punktzahl in folgender **Leibchenwertung** ohne Streichresultate:

S12/13		S14/15	
1. Platz 15 Pkt.	2. Platz 12 Pkt.	1. Platz 11 Pkt.	2. Platz 8 Pkt.
3. Platz 10 Pkt.	4. Platz 9 Pkt.	3. Platz 6 Pkt.	4. Platz 5 Pkt.
5. Platz 8 Pkt.	6. Platz 7 Pkt.	5. Platz 4 Pkt.	6. Platz 3 Pkt.
7. Platz 6 Pkt.	8. Platz 5 Pkt.	7. Platz 2 Pkt.	8. Platz 1 Pkt.
9. Platz 4 Pkt.	10. Platz 3 Pkt.		
11. Platz 2 Pkt.	12. Platz 1 Pkt.		

- Zur Ermittlung der D- Kaderliste werden jeweils Endwertungen der Sommer-, und Winterranglisten erstellt.
- Gewertet wird nach dem 220-Punkte-Schema (Standard und Abs.6).
 - Je nach Anzahl der Wettkämpfe in den einzelnen Wettkampfformaten wird in der Kommission Nachwuchs der Disziplin über Streichergebnisse entschieden.
- Die D-Kaderliste (Stand April nach abgeschlossener Saison) ist Resultat der RL-Endwertungen
- Sie ergibt sich als Summe aus einfacher Sommer- und doppelter Winter-rangliste.
 - Hier erhalten die Sportler
 - bis Platz 6 Urkunden,
 - bis Platz 6 Sachpreise.
 Urkunden und Preise werden ebenfalls durch den TSV gestellt.

5.6. Zusätzliche Wettkampfbestimmungen

5.6.1 RL- Wertungen Winter

- **Sprint**
- Sprintwettkämpfe sind in ihrer Durchführung so zu gestalten, dass jeder Sportler mindestens an einem K.O. -Lauf teilnimmt. Hierfür können Altersklassen zusammengelegt werden und unterschiedliche Sprint-Schemata zur Anwendung kommen. Das Prologergebnis mit 220-Punkte-Wertung wird jedoch nach Klassen ermittelt.
- **Alpine Fahrformen & Technik Sprint**
- Es werden zwei Läufe durchgeführt wobei der beste Lauf gewertet wird. Je Stationsfehler werden 10 sec Zeitzuschläge berechnet.
 - Werden mit Abzug von 1.5 Punkten/sec in der 220-Punkte-Wertung bewertet.



- **Alpine Fahrformen**

- ◆ Strecke (600 - 800m) Länge, mit unterschiedlichen Gefällpassagen.

Inhalte:

- ◆ Tore eng und weit gesteckt
- ◆ Bodenwellen
- ◆ Schanze
- ◆ Geschwindigkeitsbereich
- ◆ Achter-Kreisel
- ◆ Je nach Gelände auch Anstiegsbereiche

Ausrüstung:

- ◆ Skatingski ohne Stahlkanten
- ◆ Skilänge mindestens Schulterhöhe
- ◆ Langlaufbindungssystem
- ◆ Stöcke mindestens Brushöhe

- **Technik Sprint**

- ◆ Stilart: Freistil
- ◆ Distanz: 500 – 600 m
- ◆ Einzelstart: 20 sec.

Die Strecke soll enthalten:

- ◆ Bogentreten um Tore mit verschiedenen Radien
- ◆ „Achter“
- ◆ Bodenwellen
- ◆ Dach (nach Möglichkeit)
- ◆ Kurzer Anstieg
- ◆ Kurze Abfahrt mit 4 – 5 Toren, große Radien, lange Schwünge
- ◆ Flaches Teilstück das nur mit Beinarbeit zu durchlaufen ist

➤ **Vielseitigkeitswettkampf- Winter**

- Kombination aus Elementen von Sprint und alpinen Fahrformen

➤ **Paarlauf**

- Gemischte Paare (m/w) werden als männlich gewertet.
- Paare mit Sportlern aus 2 Vereinen starten ohne Wertung außer Konkurrenz.
- Ein Sportler/Sportlerin pro Paar darf eine Altersklasse höher starten, jedoch nicht ein komplettes Paar.



5.6.2 RL- Wertungen Sommer

➤ Inliner WK

- Material
 - 4 Rollen hintereinander
 - maximaler Rollen- Durchmesser 84mm
 - maximale Schienenlänge 300mm
 - Schutzbekleidung
 - Helm
 - Hand-, Ellenbogen-, Knieschützer
 - gelaufen wird ohne Stöcke
- werden bei 1km Streckenlänge mit Abzug von 4 Punkten/sec – Rückstand in der 220-Punkte-Wertung für den Prolog bewertet.
- werden bei 2km Streckenlänge mit Abzug von 2 Punkten/sec – Rückstand in der 220-Punkte-Wertung für den Prolog bewertet.

➤ Bahnlauf/ Leichtathletik/ Athletik

- Alle drei Disziplinen aus Sommer und Herbst werden entsprechend der o.a. Leibchenwertung jeweils als selbstständige Wettkämpfe in die Wettkampfdatei der Ranglistenserie aufgenommen.

5.7. Programm

➤ **RL- Sommer** 2xInliner, 4xCross, 2xBahnlauf/Leichtathletik/Athletik, 2x Roller

➤ **RL- Winter** 2xSprint, 3xEinzelstart, 2xMassenstart, 2x Vielseitigkeit

• ThM- Winter

-	S10/11	1x Paarlauf	4x0,5km	KT
		1x kurze Strecke	2km	KT
		1x lange Strecke	3km	KT
-	S12/13	1x Paarlauf	4x1km	KT
		1x Pursuit	2/2km	
		1x kürzere Strecke	3km	FT
		1x längere Strecke	4km	KT
-	S14/15	1x Paarlauf	6x1km	KT
		1x Pursuit	3/3km	
		1x kürzere Strecke	5km	FT
		1x längere Strecke	6km	KT



- **Wettkämpfe des Deutschen Schülerscups**

- 1.DSC Sprint KT, 5km FT S14- 15
- 2.DSC alpine Fahrformen, 5/7,5km S13- 15
- 3.DSC Technik Sprint FT, 2x 3km S14- 15

- **ThM- Winter**

- Lange Strecke(im Rahmen Rennsteiglauf) 30km KT Jun/ Sen
- Klassisch 5/10km KT Jug/ Sen
- Freistil 5/10km FT Jug/ Sen

- **SBM- Winter** immer im Januar 1x

Termine und Orte werden jeweils Anfang Mai und Anfang September in der Kommission Nordisch festgelegt.

bestätigt am : 15.10.2009

durch: A.Krause VP Leistungssport P.Knoll SW Nordisch S.Fischer SW Biathlon

Zur Kenntnis: Jugendsportwarte der Disziplinen
Landestrainer der Disziplinen
Geschäftsführer TSV
Sportdirektor TSV

